

Dank einfachem Auswärtssieg vorzeitigen Aufstieg perfekt gemacht

Am Samstag stand das Auswärtsspiel beim Tabellendritten Wehe an. Nach der Niederlage in Gehlenbeck war uns klar, dass es keine einfache Aufgabe wird, zumal Trainerin Anne im Skiurlaub war. Dadurch war die Lautstärke auf unserer Bank zwar deutlich niedriger als sonst, aber Yve war eine würdige Vertretung. Im Gegensatz zur letzten Woche hatten wir auch wieder Wechselmöglichkeiten, da vier A-Mädchen sowie Andrea mitspielten und auch Eileen wieder mit an Board war.

Erfreulicherweise kamen wir mal gut ins Spiel und führten schon nach 5 Min. mit 5:1. Wehe machte es uns durch viele Fehler im Angriff leicht, so dass wir schnell nach vorne spielen und die 1. oder 2. Phase durch erfolgreiche Abschlüsse nutzen konnten. Es gelang uns immer wieder einfache Tore aus dem Rückraum zu erzielen und wenn die Abwehr rauskam, war Natalie am Kreis frei. Der Vorsprung konnte über 6:12 (19. Min.) und 10:18 (27. Min.) weiter ausgebaut werden. Tanna hielt uns durch gute Paraden auch immer den Rücken frei, wodurch wir mit einer 19:12-Führung in die Kabine gehen konnten. Yve verlangte von uns in der Halbzeitansprache weiter schnell nach vorne zu spielen, da Wehe bestimmt nicht noch einmal so eine zerfahrene Halbzeit spielen würde wie die erste.

Den Vorsprung von 7 Toren konnten wir bis zur 45. Min. (25:18) halten, was vor allem an Melli lag, die in dieser Phase als einzige traf. Aufgrund einer leichten Handverletzung musste sie dann allerdings ausgewechselt werden. Mit Eileen und Andrea im linken und rechten Rückraum spielten wir in ungewohnter Aufstellung. Außerdem versuchte es der Gegner jetzt mit einer offensiveren 5:1-Deckung, womit wir uns schwer taten. In der letzten Viertelstunde warfen wir nur noch 3 Tore, so dass Wehe noch einmal bis auf 4 Tore herankam. Man hatte jedoch nie das Gefühl, dass wir das Spiel noch aus der Hand geben würden, was auch daran lag, dass Nadine noch einige gute Chancen von Wehe vereitelte (2x auch unfreiwillig mit dem Kopf). Vizi machte den Sieg dann in den letzten 5 Minuten mit zwei Toren von Rechtsaußen perfekt.

Man kann dieses Mal niemanden besonders hervorheben, sondern es war eine geschlossene Mannschaftsleistung, die uns zu dem Sieg führte. Wehe hat es uns aber auch vor allem in der 1. Halbzeit sehr leicht gemacht, da hatten wir mit mehr Widerstand gerechnet. Da wir jetzt

1.Frauen: TuS SW Wehe - HSG Porta 23:27 (12:19)

Geschrieben von: Miriam Bekemeyer

Sonntag, den 18. März 2012 um 19:39 Uhr

schon 8 Punkte Vorsprung auf den neuen Tabellendritten Eichholz bei nur noch vier ausstehenden Spielen und dem besseren direkten Vergleich haben, ist der Aufstieg in die Landesliga vorzeitig erreicht. So bleibt nur noch zu sagen: Anne, wir freuen uns schon auf die Kiste(n)! J

Tanna (1. - 40. Min., 15 Paraden), Nadine (40. – 60. Min., 9 Paraden), Melli 12/2, Natalie 5, Vizi, 4, Micky 4/1, Kira 1, Kathi 1, Eileen, Carina, Andrea